

RS OGH 2017/11/15 12Os21/17f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.11.2017

Norm

SMG §39 Abs1

Rechtssatz

Da § 28a Abs 3 zweiter Fall SMG nicht bloß die Strafbefugnis beschränkt, sondern den anzuwendenden Strafsatz § 28a Abs 2 SMG) verändert, kommt ein Aufschub des Strafvollzugs zwecks Durchführung einer gesundheitsbezogenen Maßnahme im Fall eines Schuldspruchs nach § 28a Abs 3 SMG in Betracht. Bei einem Schuldspruch nur nach § 28a Abs 2 SMG ohne zusätzliche Annahme der Privilegierung gemäß § 28a Abs 3 SMG greift § 39 Abs 1 SMG nicht.

Entscheidungstexte

- 12 Os 21/17f
Entscheidungstext OGH 15.11.2017 12 Os 21/17f
Verstärkter Senat

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2017:RS0131858

Im RIS seit

02.02.2018

Zuletzt aktualisiert am

02.02.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at